Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein

**Band:** 66 (1961-1962)

Heft: 1

Rubrik: Schulfunksendungen Oktober/November

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

über die Ankunft der Schweizer ist überall deutlich spürbar und wird den Lehrern in einer in vieler Hinsicht anderen Umgebung helfen, ihren schwarzen Schülern in den nächsten Tagen die ersten Unterrichtsstunden zu erteilen. — Am 1. September 1961 reisten nun drei andere Schweizer, die Neuenburger M. Blanc (Gymnasiallehrer) und Pfr. F. Gschwend (ein früherer Lehrer) sowie die Zürcherin Fräulein M. Bai aus Marthalen direkt nach Leopoldville. — Am 1. September 1961 hat die Aktion «Brot für Brüder» begonnen, die der schweizerische Protestantismus für Projekte der Entwicklungshilfe, wie diese Schularbeit im Kongo, durchführt.

«Der Freie Rätier»

«Die kommunistische Gefahr, die Entwicklungsländer und wir» heißt eine Schrift, welche von der Aktion «Niemals vergessen» der Berner Studenten herausgegeben wurde. Den folgenden Abschnitt haben wir dieser Schrift, welche wir unsern Leserinnen sehr empfehlen, entnommen.

«Die einzige Waffe, die keine Waffe der Gewalt ist, steht, wie allen Menschen, so dem Abendlande zur Verfügung: die Wahrheit. Der Kampf der beiden Welten ist der zwischen Lüge und Wahrheit, aber so, daß das Totalitäre vom Prinzip her auf der Lüge sich aufbaut und dadurch mächtig wird, die freie Welt nicht wahrhaftig genug ist und dadurch schwach wird . . . Wir wissen nicht, was die andern (die Entwicklungsländer; Red.), die jetzt das Vakuum heißen, tun werden. Was sie aber tun werden, liegt auch daran, wie wir uns verhalten. Wir müssen mit der Möglichkeit rechnen, daß sie fast alle hineintaumeln in den Totalitarismus. Wir werden das nicht mit Gewalt, sondern nur durch Überzeugung verhindern können.»

(Jaspers: «Die Atombombe und die Zukunft des Menschen»)

## Schulfunksendungen Oktober/November

Erstes Datum: Jeweils Morgensendung (10.20 bis 10.50 Uhr)

Zweites Datum: Wiederholung am Nachmittag (14.30 bis 15.00 Uhr)

26./30. Oktober: Der bekannteste aller Walzer: «An der schönen blauen Donau» von Johann Strauß. Der von Ernst Müller † verfaßte Kommentar ist von Clara Gasser, Basel, bearbeitet. Ab 6. Schuljahr.

27. Oktober / 3. November: Handwerker und Bauern am Nil. Helmut Knorr, Davos, schil-

dert eigene Erlebnisse auf seinen Reisen in Ägypten. Ab 7. Schuljahr.

2./8. November: Die Tagsatzung. Die Hörfolge von Christian Lerch, Bern, bietet ein Kulturbild aus der alten Eidgenossenschaft. Ab 6. Schuljahr.

6./13. November: Neues Leben in Palästina. Ernst Grauwiller, Liestal, zeigt in seiner gegenwartsnahen Hörfolge, wie sich das Volk Israels eine Heimat erkämpft. Ab 7. Schuljahr.

7./15. November: Matthias Claudius. Der Dichter im Kreise seiner Lieben, von Ernst Segesser, Wabern. Ab 6. Schuljahr.

9./17. November: Schlagersänger - Rattenfänger! Willi Gremlich, Zürich, spricht über Art

und Unart des Schlagers. Ab 7. Schuljahr.

14./20. November: Der Mensch in der Weltraumkapsel. Dr. Alcid Gerber, Basel, stellt den Menschen, d. h. vor allem die biologischen Probleme des Raumfluges, in den Mittelpunkt seiner den Gegenwartsereignissen gewidmeten Hörfolge. Ab 8. Schuljahr.

16./22. November: Erlebnisse im Kongo. Der Auslandschweizer Armin Hauser, Solothurn, erzählt von seiner Begegnung mit der kongolesischen Bevölkerung. Ab 7. Schuljahr.

21. November / 1. Dezember: Louis Favre, der Erbauer des Gotthardtunnels. Hans Bänninger und Albert Rösler, Zürich, rücken in einer historischen Hörfolge die Gestalt Favres ins Licht. Ab 6. Schuljahr.